

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 41 (1963)
Heft: 8

Rubrik: Die Stimme der Veteranen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Stimme der Veteranen

Veteranentag in Affoltern i. E.

Sonntag, 26. Mai 1963 – Leiter: E. Iseli, Obmann

Im direkten Wagen der SBB gelangten die vielen Teilnehmer nach Sumiswald, wo die vorgesehene vormittägliche Wanderung begann. Einige fuhren bis Weier weiter, um so den Marsch nach ihrem Bedürfnis zu verkürzen. An diesem maienschönen Tage war es eine wahre Freude zu wandern. Wohin man schaute, grünte und blühte es um Haus und Hof in der hügeligen Landschaft, durch die der gut gewählte Weg über Griesbach-Lämpenmatt-Weier nach Affoltern führte.

Hier besammelten sich die Veteranen auf der Terrasse des Gasthauses Sonne zum Apéritif. Als darnach alle im Speisesaal Platz genommen hatten, da waren es 74 Mann, die weiss der Himmel wie viele Bernerplatten bodigten und dazu die fleissig nachgefüllten Gläser – dankesbewusst! – leerten.

Nach seinen Begrüssungsworten ging der Obmann zum geschäftlichen Teil über, den er schneidig und in Kürze erledigte. Er wies u. a. darauf hin, dass dem heutigen Veteranentage, zufolge des *hundertjährigen Bestehens des SAC*, besondere feierliche Bedeutung zukomme. Dies entsprach auch dem Empfinden unserer alten Bergsteigerherzen, was durch die Lieder der Gesangssektion noch verstärkt wurde. Im weiteren Verlauf ergriff Herr alt Direktor K. Schneider, Ehrenmitglied unserer Sektion, das Wort. Er hatte sich viel Mühe und Arbeit kosten lassen, um der Versammlung einen Rückblick auf die bisher stattgefundenen Veteranenzusammenkünfte zu bieten. Der grosse Applaus dürfte ihm bewiesen haben, dass die Zuhörer seine interessanten Ausführungen zu würdigen wussten.

Die erfreuliche Mitteilung des Vorsitzenden, dass er, und auch seine Mitarbeiter, sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellen, fand jedermanns Beifall. Dank und Anerkennung der Veteranen gebührt insbesondere ihrem geschätzten Obmann für seine bis jetzt geleistete, grosse Arbeit.

Wie rasch die Zeit bei solchem kameradschaftlichen Zusammensein vergeht, merkten wir wieder einmal, als unerwartet zum Aufbruch geblasen wurde. Über Tanndli-Ober Hegen-Gammenthal wurde nach Sumiswald zurückgekehrt. Diese frohe Tagung und das genussvolle Wandern durch ein Stück Emmental, welches dem Dichter Simon Gfeller besonders lieb gewesen, wird nicht so schnell vergessen werden. *Paul Ulrich*

Besprechung des Veteranen-Tourenprogramms 1964. Diese findet Montag, den 30. September 1963, um 20.15 Uhr, im Clublokal statt. Die Veteranenleitung ist dankbar für Anregungen und Vorschläge und bittet, solche bis 18. September 1963 dem Unterzeichneten einzureichen. Zahlreiche Beteiligung erwartet der Obmann: *E. Iseli*.

Die Ecke der JO

Liebe JG und Joler,

Recht herzlich möchte ich Euch allen auf diesem Wege für die grosse Geburtstagsüberraschung danken. Ihr habt mir damit eine unermessliche und bleibende Freude gemacht. Mit «Dank heigit» verbleibe ich Euer
Fred Hanschke